



LANDKREIS
GÖPPINGEN

Abschlussbericht: Teilplanungsprozess "Familienbildung im Kontext Grundschule"

TO 3

Jugendhilfeausschuss am 22.03.2021

Das grundlegende **Ziel** im Planungsprozess ist es, **mehr Familien** mit Kindern **im Grundschulalter mehr Zugänge** zu (notwendigen) **unterstützenden Familienbildungsangeboten** im Landkreis Göppingen **zu ermöglichen**.

Die Maßnahmen zielen darauf ab, strukturell Bedingungen zu schaffen, die den Ausbau und die Nutzung der Familienbildungsangebote begünstigen.

Ergebnis aus der Steuerungsgruppe und den Umfragen

- Die Grundschule wird als geeigneter Ort für die Familienbildungsangebote gesehen.
- Es wird generell an den Grundschulen Interesse für die Durchführung von Familienbildungsangeboten signalisiert.
- Es gibt Grundschulen, an denen bereits Familienbildungsangebote durchgeführt werden.
- Themen und Formen der Angebote hängen von den Gegebenheiten vor Ort ab.
- Die Attraktivität der offenen Angebote im Rahmen der Familienbildungsarbeit wurde oft betont.
- Es gilt, bei der Ausgestaltung der Angebote Sprachbarrieren zu vermeiden.
- Die Schlüsselrolle für den Erfolg von Familienbildungsangeboten spielen die Eltern. Angebote von Eltern für Eltern kommen am besten an.

Maßnahme 1: Die Träger der Angebote der Familienbildung werden auf der Internetseite des Bildungsbüros aufgenommen

Was soll damit erreicht werden? (Wirkungsziel)

- ✓ Transparenz über die Familienbildungsangebote für den schulischen Bereich und die Akteur*innen
- ✓ Auf die vorhandenen Informationen soll schneller und wirkungsvoller zurückgegriffen und die passenden Angebote und Kooperationspartner*innen in Bezug auf Familienbildung gefunden werden.
- ✓ Erhöhung des Bekanntheitsgrades der angebotenen Familienbildungsangebote.
- ✓ Vernetzung und Kompetenzbündelung verschiedener Akteur*innen wird optimiert.

Maßnahme 2: Intensivierung der Öffentlichkeitsarbeit der Häuser der Familie im Bereich Familienbildung im schulischen Kontext

Was soll damit erreicht werden? (Wirkungsziel)

- ✓ Die Angebote der Häuser der Familie zur Unterstützung der Familien mit Kindern im Grundschulalter werden an den Grundschulen im Landkreis bekannter.
- ✓ Stärkung und Ausbau der Kooperation zwischen den Grundschulen und Häusern der Familie.
- ✓ Mehr Familien werden mit Familienbildungsangeboten erreicht.

Maßnahme 3: Initiierung eines Modellprojektes: Entwicklung einer Empfehlung für den Einsatz eines Familienbildungskonzeptes an Grundschulen im Landkreis Göppingen.

Was soll damit erreicht werden? (Wirkungsziel)

- ✓ Niederschwelliges, wohnortnahes Familienbildungsangebot für Familien mit Kindern im Grundschulalter steht zur Verfügung
- ✓ Eltern werden frühzeitig in ihren Erziehungs- und Bildungskompetenzen gestärkt

Konkretisierung

- ✓ Gemeinsames Vorgehen mit der Integrationsbeauftragten und der Jugendhilfeplanung
- ✓ Sichtung und Analyse verschiedener Programme und bestehende Konzepte zur Familienbildungsarbeit an Grundschulen.
- ✓ Erprobung erfolgt in Form eines Modellprojekts mit dem Ziel der Entwicklung einer Empfehlung für den gesamten Landkreis
- ✓ Prüfung der Möglichkeit ihrer Umsetzung im Landkreis Göppingen

MAßNAHMENVORSTELLUNG

	Maßnahmen / Empfehlungen	Zeitraumen / Umsetzungsstand	Kostenrahmen	Finanzierung durch
1.	Die Träger der Angebote der Familienbildung werden auf der Internetseite des Bildungsbüros aufgenommen	Beginn mit der Umsetzung im Herbst 2021 2022 Start der Internetseite	Keine zusätzlichen Kosten für den Landkreis.	Umsetzung der Maßnahme mit den vorhandenen Personalressourcen der Jugendhilfeplanung, der Familienbeauftragten und des Bildungsbüros.
1.	Intensivierung der Öffentlichkeitsarbeit der Häuser der Familie im Bereich Familienbildung im schulischen Kontext	2021 Planung der Öffentlichkeitsarbeit Ab Herbst 2021 fortlaufende Durchführung der Öffentlichkeitsarbeit Im Herbst 2023 Überprüfung der Wirksamkeit der Intensivierung der Öffentlichkeitsarbeit	Keine zusätzlichen Kosten für den Landkreis	Die Durchführung obliegt den Häusern der Familie im Rahmen der zur Verfügung stehenden Finanzmittel
1.	Initiierung eines Modellprojektes: Entwicklung einer Empfehlung für den Einsatz eines Familienbildungskonzeptes an Grundschulen im Landkreis Göppingen.	Beginn im Herbst 2021 mit der Entwicklung einer Empfehlung für ein Modellprojekt.	Keine zusätzlichen Kosten für den Landkreis	Vorhandene Personalressourcen der Jugendhilfeplanung und der Integrationsbeauftragten Eventuell zusätzliche Kosten im Rahmen der Umsetzung des Modellprojekts (neue Beschlussfassung im JHA)

Danke

an alle Kooperationspartner*innen, die im
Planungsprozess beteiligt waren